

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 236.

Samstag den 7. October

1871.

In Folge einer von dem Herrn Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten unterm 7. v. M. getroffenen Entscheidung soll das Alinea 2 des Regulativs über die Ausführung der Schutzpockenimpfung für das Gebiet des vormaligen Herzogthums Nassau in Wegfall kommen und es treten an dessen Stelle folgende Bestimmungen:

„Den Privat-Impfärzten ist die Ausstellung von Impfattesten über die von ihnen vorgenommenen Impfungen gestattet.

„Diejenigen Aerzte, welche von dieser Befugniß Gebrauch machen, sind verpflichtet, vierteljährlich eine Nachweisung der von ihnen geimpften Kinder nach dem Formular B. zum §. 5 des Regulativs der Ortspolizeibehörde einzureichen und die Impfsceme nach dem Formular C. zum §. 8 des Regulativs auszustellen.“

Wiesbaden, 1. October 1871.

Königl. Polizei-Direction
Seyfried.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit bekannt gemacht, daß Friedrich Wilhelm aus Langenschwalbach, zuletzt in Wiesbaden wohnhaft, wegen Geisteskrankheit unter Curatel gestellt worden ist und daß Rechtsgeschäfte, welche sein Vermögen betreffen, nur mit dessen Curator, Herrn J. B. Wagemann dahier, gültig abgeschlossen werden können.

Wiesbaden, den 27. September 1871.

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Die verehrlichen Mitglieder des Gemeinderathes und Bürgerausschusses mache ich, darauf aufmerksam, daß Montag den 9. October Vormittags 10 Uhr die Ergänzungswahl zum Communal-Landtag für den Stadtkreis Wiesbaden in dem Rathhaussaale stattfindet.

Wiesbaden, 6. October 1871.

Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Montag den 9. October l. Js. Nachmittags 3 Uhr läßt Herr Appellationsgerichts-Vizepräsident Dr. Bertram von hier die nachbeschriebenen Grundstücke im hiesigen Rathhaussaale auf die Dauer von 6 Jahren verpachten, als:

Pos.	No. der Flächengehalt.	Summ. Flg. A. B. C.	Beschreibung der Grundstücke.
1)	417a	1 26 50	Acker „Unterhollerborn“ 4r Gew. zw. Friedrich Weiß zu Ems u. Dr. Phil. Bertram;
2)	417b	1 27 70	Acker „Unterhollerborn“ 4r Gew. zw. Dr. Phil. Bertram beiderseits;
3)	417c	1 29 17	Acker „Unterhollerborn“ 4r Gew. zw. Dr. Phil. Bertram beiderseits;
4)	417d	2 92 74	Wiese „Unterhollerborn“ 4r Gew. zw. Dr. Phil. Bertram beiderseits;
5)	417e	1 42 75	Acker „Unterhollerborn“ 4r Gew. zw. Dr. Ph. Bertram und einem Weg;
6)	401	— 51 52	Wiese „Unterhollerborn“ 3r Gew. zw. Wilh. Kimmel 3r und dem Centralstudienfonds;

Pos.	No. der Flächengehalt.	Summ. Flg. A. B. C.	Beschreibung der Grundstücke.
7)	430	1 44 93	Acker „Kleinfeldchen“ 2r Gew. zwischen Daniel Kraft und Heinrich Thon;
8)	506a	— 90 86	Acker „Landgraben“ 1r Gew. zwischen August Faust und Dr. Ph. Bertram;
9)	506b	— 90 75	Acker „Landgraben“ 1r Gew. zwischen Ferdinand Weggandt und Dr. Ph. Bertram;
10)	655a	1 29 3	Acker „Hollerborn“ 1r Gew. zwischen Dr. Phil. Bertram und Gg. David Schmidt;
11)	655b	1 28 66	Acker „Hollerborn“ 1r Gew. zwischen Margarethe Seiler und Dr. Phil. Bertram;
12)	671a	1 36 64	Acker „Hollerborn“ 3r Gew. zwischen Dr. Ph. Bertram und einem Weg;
13)	671b	1 34 28	Acker „Hollerborn“ 3r Gew. zwischen Dr. Philipp Bertram und Gottlieb Sommer zu Dohheim;
14)	688a	— 92 89	Acker „Hollerborn“ 4r Gew. zwischen Friedrich Carl Dahn und Dr. Ph. Bertram;
15)	688b	— 92 38	Acker „Hollerborn“ 4r Gew. zwischen Dr. Ph. Bertram und einem Weg;
16)	103	— 78 84	Wiese „Philguswiese“ 2r Gew. zwischen Georg David Schmidt und einem Weg;
17)	85	— 29 78	Wiese „Unter der Westmühle“ 2r Gew. südlich des Baches zwischen Albrecht und Carl Götz und dem Centralstudienfonds;
18)	690	— 43 33	Acker „Schiersteiner Berg“ 4r Gew. zwischen Jacob Römer und August Womberger.

Wiesbaden, 21. September 1871. Der Bürgermeister II.
14520 Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 19. d. M. und erforderlichen Falls weiter am folgenden Tage, des Morgens um 9 Uhr anfangend, lassen die Erben der Frau Pfarrer Creuz Wittve dahier in dem Hause Friedrichstraße 34 Haus- und Küchengeräth, insbesondere Holz- und Polstermöbel, Schränke, Spiegel, Bettwerk, Waage, Vorhänge, Porzellan etc., gegen gleich baare Zahlung versteigern. Die Sachen können am 17. u. 18. d. M. Vormittags von 11—1 Uhr angesehen werden.

Wiesbaden, 5. October 1871.

Der Bürgermeister II.
Coulin.

Bekanntmachung.

Die Morgenmusik am Rochbrunnen wird für dieses Jahr Samstag den 7. October zum letzten Male stattfinden.

Städtisches Cur-Bureau.
K. Seyl.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags der Hauptkasse Nassauischer Landesbank sollen

Samstag den 7. October Nachmittags 3 Uhr auf dem hiesigen Marktplatz zwei Kühe und ein Wagen versteigert werden.

Wiesbaden, den 6. October 1871.

Der Executor.
Händler.

456

Notizen.

Heute Samstag den 7. October:

Termin zur Einreichung von Submissions-Offerten auf Lieferung von Milch für das königliche Civil-Hospital, in dem Bureau der Auktion. (S. Ztbl. 228.)

Vormittags 9 Uhr:

Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse des Georg Beil zu Erbenheim, bei königl. Amtsgericht IV. (S. Ztbl. 205.)
Versteigerung einer großen Parthie Tapeten und Borden nebst drei großen Kisten, in dem hiesigen Rathhause. (S. heut. Bl.)

Heute Samstag den 7. October, Morgens 9 Uhr anfangend, läßt der unterzeichnete Masscurator eine große Parthie **Tapeten und Borden** nebst drei **großen Kisten** zum Besten der Concursmasse des G. R. Weber dahier im Rathhause zu gegen baare Zahlung versteigern.

Dr. jur. Slobert,
Obergerichtsanwalt.

647

Heute Samstag um 9 Uhr Fortsetzung der Versteigerung von **Manufaktur-Waaren und Seidenstoffen** im **Saalbau Schirmer**.

August Jung.

749

Bau- & Brennholz-Versteigerung
heute Samstag den 7. October Vormittags 10 Uhr auf dem Kranzplatz.

750

Montag den 9. d. Mts. Vormittags, 9 Uhr anfangend, kommen Wegzugs halber in dem Hause Nerostraße 38 die zu einer vollständigen Mobiliar-Einrichtung gehörigen **Gaß- und Küchen-Geräthschaften** etc. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

752

Mobilien und sonstige Gegenstände, welche zu der am 11. d. M. in dem Saalbau Schirmer stattfindenden **allgemeinen öffentlichen Versteigerung** kommen sollen, werden Montag den 9. c. daselbst in Empfang genommen.

738

C. Leyendecker & Cie.

Ankauf von Möbel, Betten, Wäsche, getragener Herren- und Damenkleidern bei

246

Fr. Häusser, Goldgasse 21.

Ein feiner, fast noch neuer **Uniformrock** für einen Einjährig-Freiwilligen billig zu verkaufen. Näh. Exped.

452

Dohheimerstraße 25 sind zwei **Blecheimer** zu verkaufen.

524

Eine noch brauchbare **Sobelbank** wird gesucht Nerostr. 27.

519

Schöne Bauplätze im neuen Barquartier zu verkaufen. Näheres Expedition.

608

Ein halbes Abonnement **erster Ranggalerie** für einen Platz wird abgegeben. Näheres Expedition.

14673

Ein gebrauchter **Flügel** ist billig abzugeben. N. G.

13894

Zimmerpflanze sarrnweise zu haben Karlstraße 18.

555



Oberwegergasse 48 ist ein sehr gutes **Pferd** (unter zwei die Auswahl) billig zu verkaufen.

464

Geschäfts-Verlegung.

Mein Geschäft befindet sich von heute an in meinem neu erbauten Hause (**Ringstraße**), vis-à-vis der Zintgraff'schen Fabrik. Auch können Bestellungen in meiner Wohnung Dohheimerstraße 7 gemacht werden.

737

C. Fliedner, Schreiner.

Wohnungs-Wechsel.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich nicht mehr Saalgasse 22, sondern **Saalgasse 20** wohne.

742

Jacob Becker, Schneider.

Winter-Artikel.

Für bevorstehende Saison empfehle auf's Reichhaltigste sortirt alle gewünschten **Wollen-Waaren** nach neuestem Geschmack sowohl als auch alle **Gegenstände für Putzmachereten**, als: Façons, Blumen, Federn, Sammt, Tulle, Spitzen, Bänder, Sammtbänder in verschiedenen Qualitäten, Taffet, Atlas, Grosgrain u. s. w. Bei nur guter Waare sind die Preise so billig als möglich gestellt. Für Putz- und Kleidermacherinnen extra Rabatt.

753

C. Schmidt-Diefenbach, Kirchgasse 30.

Thybet-, Moos- & Shawles-Wolle

zum Anfertigen der neuen **Damen-Tücher** empfehle in verschiedenen Farben und bester Qualität zu billigen Preisen.

729

Philipp Sulzer, Langgasse 13.

Café Schiller.

764

Von 11 Uhr an: **Leberklös & Sauerkrant.**

Sauerkrant, Kartoffeln, Eßig- und Salzgurken sind in jedem Quantum fortwährend zu beziehen Metzgergasse 25.

14358

Neue Fischhalle (Ecke der Metzger- und Goldgasse).

Frisch geräucherte See-Matresen per Stück 6 und 8 fr., sowie schöne Rheinbechte und Aale, Steinbutt (Turbot), Lachst (Barbus), Seezungen (Soles), frische See-Matresen, gewässert in Lärchen, Backische etc.

486

Haarlemer Blumenzwiebeln:

Hyacinthen, Tulpen, Tazetten, Crocus, Narzissen etc., in reicher Auswahl und vorzüglichster Qualität empfiehlt

758

A. Wahler, Samenhandlung, Metzgergasse 12.

Leihhausmakler **H. Reisinger** wohnt Goldgasse 8. eine Etage h.

290

Gummischuhe, sowie Reparaturen derselben Metzgerg. 2.

229

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus**. Näheres Dohheimerstraße 29 a.

13313

Mehrere elegante, fast neue **Salon- und Schlafzimmer-Einrichtungen** sind preiswürdig zu verkaufen. Näheres in der Expedition.

638

Bauschutt kann gegen billige Vergütung bequem abgeladen werden Dohheimerstraße 29 a.

584

Friedrichstraße 2a dritter Stock sind feine **Möbel** aller Art und Betten zu verkaufen.

14432

Ein **Silberschrank** zu verkaufen Taunusstraße 6.

419

Ein **Kranthänder** zu verkaufen Metzgergasse 31.

586

Koffer in allen Größen zu haben Kirchhofsgasse 14.

328

Das Neueste in

Wintermänteln, Jaquettes, Jacken und Regenmänteln

empfiehlt billigt

L. H. Reifenberg,
35 Langgasse 35.

Herbst- & Winter-Paletots

in einer neuen und großen Auswahl empfiehlt zu sehr billigen Preisen

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Winter-Hosen, Winter-Westen

zu Engros-Preisen

bei

L. & M. Dreyfus,
Langgasse 53.

1868r Bordeaux St. Estèphe
per Flasche incl. Glas 42 fr.,

1865r Bordeaux St. Julien per
Flasche incl. Glas 1 fl.

1865r Bordeaux Chateau
Montrose per Fl. incl. Glas fl. 1. 12.,

1864r Bordeaux Latour per Flasche
incl. Glas fl. 1. 45.,

1864r Bordeaux Grand von
Chateau Lafitte per Flasche incl.
Glas fl. 2. 30.,

direkt von den bedeutendsten Häusern Bordeaux bezogen, empfiehlt
in reingehaltener Qualität

Hermann Rühl,

Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Gammel Fleisch das Pfund 16 fr. empfiehlt

H. Mayer, Kirchhofsgasse 7. 469

Allgemeiner deutscher Schneider-Verein.

Montag den 9. October Abens 8 Uhr **Versammlung** in
der Restauration Thoma, Kirchhofsgasse, eine Stiege hoch.
Wichtige Besprechungen sind vorhanden, weshalb es nöthig ist,
daß sämtliche Schneider erscheinen.

715

Der Vorstand.

Die **Ausstellung der Verloosungs-Gegenstände**
zum Besten des Paulinen-Stifts findet noch heute von
10 Uhr, Sonntag nach dem Gottesdienste und Montag von
10 Uhr an statt. Um zahlreichen Besuch bittet freundlich
Wiesbaden, den 7. October 1871.

272

Der Vorstand.

Hebamme Wittwe Berg,

Gerebenstraße 3 in Mainz,

empfiehlt ihre **Privat-Entbindungs-Anstalt** den
Damen unter strengster Verschwiegenheit.

Gammel Fleisch 12 fr. bei **M. Nikolai, Steing. 23. 15001**

Eine neue, lackirte, **Bettstelle** zu verk. Michelsberg 13. 488

Mauergasse 9 ist eine **Grube Dung** zu verkaufen. 478

Naturhistorisches Museum.

Sonntag den 8. October von 11—1 Uhr ist die **Insekten-Sammlung** dem Publikum ausgestellt. Am Nachmittag bleibt das Museum geschlossen.

377

Der Vorstand.

Unterzeichneter nimmt, unter Zusicherung prompter Bedienung, fortwährend Bestellungen an auf:

Bazar pro Quartal 25 Sgr.,
Victoria pro Quartal 20 Sgr.,
Modenwelt pro Quartal 10 Sgr.,
Gartenlaube pro Quartal 15 Sgr.

Hochachtungsvoll

Jos. Dillmann, Buchhandlung,
Welltritzstraße 1.

261

Neuer 14tündiger Coursus in der Schön-Schnell-Geschäftsschrift.

Näheres verlängerte Kirchgasse 5. **G. A. Hohle**. 11036

Bertina'sche Schreiblehranstalt, Faulbrunnenstraße 1.

Außer den gewöhnlichen Gesellschaftsstunden während des Winters von 8—9 Uhr Abends findet auch **täglich** eine solche von 2—3 Uhr Nachmittags statt. 760

Tanz-Unterricht.

Zu meinem bereits begonnenen Unterricht können in den ersten Tagen noch Schüler, besonders **Damen**, beitreten. Gefällige Anmeldungen werden entgegengenommen Abends von 8 bis 10 Uhr in dem Unterrichtstokal Kirchgasse 8 und in meiner Wohnung Dohheimerstraße 27 a.

723

Ph. Schmidt, Tanzlehrer.

Zur Nachricht für Damen.

Einige Damen können sich an dem Coursus zur Erlernung von Maßnehmen, Zeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen- und Kinder-Kleidern betheiligen. Dann ertheile ich, wie bisher, Stunden außer dem Hause. Auch können wieder Frauen in den Abendstunden einen Coursus beginnen. Damenkleider werden unter meiner Leitung nach jedem neuesten Journale angefertigt.

712

Frau Vekerich, Ellenbogengasse 13.

Morgen Sonntag den 8. October und jeden folgenden Sonntag findet von 5 Uhr an **musikalische Unterhaltung** statt. Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Achtungsvoll

651

Adolf Koch, Steingasse 22.

Rumford-Regenerations-Bier

ist wieder frisch angekommen. Zu haben in der Restauration Engel (alleinige Niederlage).

381

Wein-, Café- & Speisewirtschaft

von **Jac. Damm**, Michelsberg 7. 711

Gehörröhren, Olymperpfeifen, Krankenartikel aller Art empfiehlt

Carl Rossel, Goldgasse 13. 720

Arbeits-Soien, Hemden, Kittel billigt bei

A. Görlach, Michelsberg 5. 725

Wegzugshalber ist ein noch fast neues **Tafellavier** zu verkaufen. Näheres Nerostraße 33 erster Stock. 714

Ein großer **Kochofen** ist zu verkaufen Römerberg 18. 728

Zwei nebeneinander liegende halbe Plätze **1. Ranggalerie**, sind abzugeben Dainernweg 10. 435

Feuerwehr.

Heute Abend **Bersammlung** der Rettungs-Compagnie in der „Munderhöhle“, wozu die Mannschaft hierdurch eingeladen wird.

368

Der Hauptmann:
Chr. Krell.

Männer-Turnverein.

Heute Abend 8 1/2 Uhr: **Zusammenkunft** im „Bayrischen Hofe“.

433

Nederverpachtung.

Bei Gelegenheit der Montag den 9. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause stattfindenden Nederverpachtung des Herrn Appellationsgerichtspräsidenten Dr. Bertram lasse ich nachstehende 4 Parzellen mitverpachten:

- 1) 43 A. 18 Sch. Ader „Leberberg“ 1r Gewann zwischen Adam Gramer und Dr. Herrn C. Thomä;
- 2) 58 „ 29 „ Ader „Leberberg“ 5r Gewann zwischen August Kretzmann son. Wwe. und Consorten und Conrad Deus, hat 1 Nußbaum und zwei Aepfelbäume;
- 3) 54 „ 87 „ Ader „Schöne Aussicht“ 2r Gewann zwischen Ad. Dietrich, Joh. H. Blum und dem Wege, hat 8 Zwetschenbäume, zwei Aepfelbäume und ein Birnbaum;
- 4) 43 „ 83 „ Ader „Weinreb“ 4r Gewann neben Ludwig Ph. Bauer und Ph. Reinhard Frey, hat ein Nußbaum.

Lauterbach. '33

Belle-Alliance.

X. X. 71., A. = A: □ + □, 8 Uhr präcis.

Der Entrepeneur. 77

Zum Römersaal.

Heute Samstag von Nachmittags 4 Uhr an:

76

Span-Sau.

Frankfurter Pferdemarkt-Loose à 1 Tbl. vorrätig bei **W. Speth**, Langgasse 27. Bestellungen werden noch bis kommenden Montag den 9. d. M. Abend angenommen. **Ziehung Mittwoch den 11. Abends.** 70

Mein **Golgeschäft** befindet sich jetzt unterhalb dem Lannus bahnhof.

H. Heltz. 74

An- und Verkauf

von neuen und getragenen **Kleidungsstücken**, Wäsche, Stiefeln, Schuhen u. dgl. von

725

A. Görlach, Michelsberg 5.

Zu verkaufen Feldstraße 16 **zwei Borsenker**, 6 Fuß hoch 3 1/2 Fuß breit, sowie ein **junger Lühnerhund**.

68

Fuhrleute

können gegen Lohn Grund abfahren im „Berliner Hof“.

76

Den Ankauf von **Geschäfts- und Luxus-Gütern**, sowie Delonomie-Gütern vermittelt der Unterzeichnete reell und pünktlich ohne Vergütung vom Käufer anzusprechen.

Beauftragt mit vielen Verkaufs-Objecten der verschiedensten Qualität, ist derselbe im Stande, das Gewünschte in Vorzug zu bringen.

Wiesbaden.

Ph. Seebold, Helenenstraße 19. 67

Ein großer, nußbaumener **Schreibtisch**, mit completer Einrichtung zum Sitzen und Stehen, für Bureau und Aufbewahrung vieler Acten sich eignend, billig zu verl. Adelsheidstraße 12. 71

Haarlemer Blumenwiebeln:

Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Tazetten, Narzissen, Schneeglöckchen u. in den schönsten, beliebtesten Sorten erster Qualität empfiehlt billigt 14767

Julius Praetorius, Samenhandlung, Kirchgasse 26.

Zur bevorstehenden Saison

empfehle:

Baschliß von 2 fl. 20 kr.,
wollene Chales, Kapuzen,
Seelenwärmer, Noire-Schürzen u.

zu den billigsten Preisen.

544 **C. A. Bender**, Neugasse 17.

Bitte um Arbeit! Helenenstrasse 5, im Hause des Herrn Schmiedemeisters **Napp**, werden **Regen- und Sonnenschirme** bei **meisterhafter, solider Arbeit und rascher Beförderung** zu den **allerbilligsten Preisen** reparirt und überzogen. 14923

Frisches Hirschfleisch

bei

Joh. Geyer, Hoflieferant,
Marktplaz 3. 735

Geräucherte Leberwurst per Pfund 28 kr.,
Bratwürstchen per Stück 5 kr.
fortwährend bei

Emil Hees,
Webergasse 36.

Frankfurter Bratwürstchen per Stück 5 und 6 kr. bei
N. Probst, Neugasse 11. 730

Ein Vereinslocal

ist außer Montags und Mittwochs noch an andere Vereine zu vermieten und empfehle ich zugleich ein gutes Glas **Bier zu 4 kr.** aus der **Marix'schen Brauerei.**

Restauration Thomä,

679 Kirchofsgasse.

Billig zu verkaufen: Eine **Drehbank**, eine kupferne **Destillir-
kase**, ein **Schreibtisch**, ein einthüriger Kleiderschrank, ein
5. Schränkchen (um Geschäftsrücher zu verwahren), ein Aufsatz mit
hoch 68 Gefachen (um Briefe nach dem Alphabet zu verwahren), ein
68. astronomisches Fernrohr (Fraunhofer). Näheres Kirchgasse 29
u. zweiten Stock. 673

Elisabethenstrasse 19 ist ein großer **Ermitage** und ein
76. kleiner **Säulenhof** zu verkaufen. 670

Ein großer, sehr guter **Militärmantel** ist zu verkaufen
695 Neugasse 2a.

Ein vorzüglicher, englischer **Kaminofen** ist zu verkaufen
692 Elisabethenstrasse 14 zweiter Stock.

Ein Paar fast noch neue leberne **Stulpen** (Bacette), für
67. alte Leute passend, sind zu verkaufen. Näb. Exped. 693

Ein **Urnenofen** mit Rohr zu verk. Schwalbacherstr. 17. 702

Ein **Rohofen** (Orgelofen) wird zu leihen gesucht. Näheres
71. Expedition. 731

Meinen Freunden und Bekannten hiermit zur Nachricht, daß
am Donnerstag den 5. October Abends zwischen 8 und 9 Uhr
meine liebe Frau von einem gesunden Mädchen beschenkt wurde.
721

Bremser, Kutscher, Feldstrasse 16.

Die herzlichsten Glückwünsche der hochverehrten Wobltäterin
der Armen und Hilfsbedürftigen, Frau General **von Dewal**,
Adolphstrasse 6, zu ihrem 53. Geburtstage.

Drum heut' an Ihrem hohen Feste

Steige für Ihr Wohlergehen

Auch der Armen Wünsche beste

Hin zu jenen lichten Höhen.

Ihre künft'gen Tage seien

Reich an Freuden wie an Glück,

Damit so Gott belohne, weil ich selber nicht kann,

Was Sie an mir Armen Gutes gethan.

Ein dankbares Herz. 559

Die herzlichsten Glückwünsche dem lieben **Franz**, Spiegel-
gasse 5, zu seinem heutigen 22. Geburtstage.

A. M. R. 767

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren in die Schach-
strasse 13 dem blonden, niedlichen **Wilhelm**, daß der Schraubstock
wackelt und die Drehbank zappelt, zu seinem morgigen 20. Ge-
burtstage. ? — 757

Diejenige Frau, welche am Donnerstag Abend
in einem hiesigen Geschäfte irrtümlich statt einem
Luxemburger 10-Thaler-Schein einen **Sächsischen**
grünen **20-Thaler-Schein** empfangen, wird
gebeten, denselben zurückzubringen, widrigenfalls
die Anzeige bei der Polizei gemacht wird. 686

Am Mittwoch Abend blieb in einem Einspännerwagen ein
Schirm, worauf der Name **Emil Müller** steht, liegen.
Der betreffende Kutscher wird ersucht, denselben (um Unannehm-
lichkeiten zu verhüten) Pangasse 34 im Pelzladen bei **A. Ditz**
abzugeben. 676

Eine **Broche** (weiße Perle mit blau-emailirter Einfassung)
wurde verloren. Abzugeben gegen Belohnung im Englischen
Hof, Zimmer Nr. 61. 768

Ein **Kädtischer Steuerzettel** und ein **Begräbnisschein**,
auf den Namen **Ehr. Cron** lautend, beide quittirt, wurden am
Donnerstag Vormittag verloren. Da für den Finder ohne Werth,
bittet man um gefl. Abgabe bei der Exped. oder Lebrstrasse 8. 666

Ein **Schreiner-Rothbuch** wurde vorige Woche verloren.
Eine gute Belohnung Schachtstrasse 15, 2. Stock. 743

Eine geübte Werkzeugnählerin sucht noch weitere Beschäftigung
im Hause. Näheres zu erfragen bei **Glaser Weyler**, Kousen-
strasse 32. 598

Ein perfektes Bügelmädchen wird gesucht Feldstrasse 7. 548

Ein Mädchen sucht Monatsf. Näb. Schwalbacherstr. 21a. 713

Eine Monatsfrau oder Mädchen wird sofort für die Kapellen-
strasse gesucht. Näheres Rheinstrasse 10 Parterre. 675

Eine perfekte Büglerin sucht Beschäftigung. Näheres Schwal-
bacherstrasse 57. 643

Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer
dem Hause. Näheres Schulgasse 7. 703

Jemand wird zum Westtragen gesucht Kirchgasse 18. 689

Einige anständige Mädchen können gründlich das Nähen und alle
Handarbeiten erlernen. Näheres Bleichstrasse 1. 650

Eine gute Waschfrau wird gesucht Feldstrasse 7. 548

Stellen-Gesuche.

Gesucht eine gefegte Person, die sich jeder Hausarbeit unter-
zieht. Näheres Expedition. 14719

Ein braves Mädchen zur Aushülfe gef. obere Webergasse 37. 170

Neugasse 18 wird ein Dienstmädchen gesucht. 566

Ein Zimmer- und ein Küchenmädchen werden gesucht. Näheres Expedition. 397

No necesita para tres ninños una ama sola que tenga experiencia, en cuidar ninños; con buenas recomendaciones. Para los pormenores dirijense al Hôtel „4 Jahreszeiten“ No. 78. 499

Gesucht sogleich für drei Kinder eine Kinderfrau oder Kindermädchen in gesetzten Jahren und mit guten Zeugnissen versehen, welches mit Baden und Nähen gut Bescheid weiß. Näh. im Hotel zu den „Vier Jahreszeiten“ No. 78. 499

Eine perfekte Köchin sucht sogleich Stelle. Näh. Exped. 510

Ein Zimmermädchen gesucht, welches gut nähen und bügeln kann. Näheres Expedition. 539

Ein Küchenmädchen und ein Hausmädchen werden gesucht. Näheres Expedition. 536

Für einen Gasthof wird eine tüchtige, gewandte Köchin gesucht. Näheres Expedition. 106

Ein reinliches, sitzames Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird für den 25. October oder 1. November gesucht Adelsheidstraße 16 erste Etage. Anmeldungen werden von 10—1 Uhr entgegengenommen. 243

Ein anständiges Frauenzimmer, welches französisch spricht und serviren kann, findet sogleich Stelle. Näh. Expedition. 719

Ein braves Dienstmädchen sucht wegen Abreise der Herrschaft auf 1. November oder früher eine Stelle. Näheres Nerostraße 38 erster Stod. 714

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näh. Hellmundstraße 17 im Hinterhaus im ersten Stod. 745

Ein ordentliches, reinliches Mädchen wird gesucht. N. Exp. 706

A lady can find board and lodging in a respectable german family. Terms moderate Apply at the office of this paper. 759

Ein gebildetes Mädchen, welches Klavier machen und fein bügeln kann, sucht eine passende Stelle oder auch als Ladenmädchen. Dasselbe sieht mehr auf liebevolle Behandlung als hohen Lohn. Näheres Schwalbacherstraße 9 im 4. Stod. 678

Ein anständiges, reinliches Mädchen, das nähen kann, sucht eine Stelle als Hausmädchen. Näheres Häfnergasse 19 im Hinterhaus. 699

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird auf 19. October gesucht. Näheres Langgasse 18. 690

Gesucht für 15. October eine tüchtige, zuverlässige Köchin. Näheres Moritzstraße 4 zwei Treppen hoch Morgens von 9 bis 10 Uhr oder Abends von 6—7 Uhr. 637

Ein tüchtiges Hausmädchen, das zugleich Fremden zu bedienen hat, wird gesucht. Eintritt gleich. Näh. Bahnhofstraße 7. 639

In eine ganz kleine Haushaltung wird ein ordentliches, braves Mädchen gesucht. Näheres bei Moritz Baum, Friedrichstraße 35. 581

Eine gesunde Schenkamme sucht Stelle sogleich oder später. Näheres Feldstraße 21 im 3. Stod. 592

Eine sehr zuverlässige, erfahrene Dame sucht sich als Haushälterin bei einem einzelnen Herrn oder Wittwer zu placiren. Franco-Offerten unter Z. B. O. N. 407 poste restante. 654

Eine perfekte Köchin gesetzten Alters wird zum sofortigen Eintritt in ein Herrschaftshaus gesucht. Näheres zu erfragen bei der Expedition d. Bl. 635

Für einen kleinen Haushalt wird ein williges, braves Mädchen gesucht. Näheres Expedition. 762

Ein gebildetes Mädchen, welches perfekt französisch und etwas englisch spricht, sowie in allen Handarbeiten bewandert ist, sucht eine Stelle als Kammerjungfer oder zu erwachsenen Kindern. Gest. Offerten beliebe man unter Chiffre K. S. in der Expedition niederzulegen. 736

Ein junger Mann von guter Erziehung findet Lehrstelle in einem hiesigen Gasthose. Näheres Expedition. 14040

Ein Bauschreiner wird gesucht Steingasse 25. 14902

Ein junger Mann, der eine schöne Hand schreibt sucht Beschäftigung. Näh. Exped. 571

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 8742

Einen Sattlerlehrling sucht Hönge, Goldgasse 2. 14542

Ein Schuhmacherjunge gesucht bei Klarmann, Saalg. 22. 11762

Ein gut erzogener Junge kann das Kochen gründlich erlernen. Näheres Expedition. 716

Ein Lehrling wird gesucht von Schreiner Römelsberger Webergasse 41. 716

Ein Schuhmacher (Wochen-Arbeiter) gesucht Helmenstr. 18a. 732

Als Hausbursche kann sofort ein braver, fleißiger, junger Mann eintreten und wird demselben, wenn er mit Serviren umgehen kann, ein gutes Einkommen zugesichert. Näh. Expedition. 759

Adelsheidstraße 21 ist ein Logis, bestehend aus 10 Zimmern Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 584

Adelsheidstraße 25 sind zwei schöne, große, heizbare Majordanten, schön möblirt, zu vermieten. Näh. Parterre. 106

Adlerstraße 1 ist in der Frontispitze ein Zimmer mit ohne Möbel, auf Verlangen mit Kost, zu vermieten. 65

Adlerstraße 8, Hinterh., ein heizbares Zimmer zu verm. 56

Adlerstraße 20 ist ein kleines möbl. Zimmer zu verm. 73

Bahnhofstraße 12 Parterre sind möblirte Zimmer zu vermieten. 128

Bleichstraße 1 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 68

Dambachthal 4 im 2. Stod sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 5

Dohheimerstraße 8a ist ein Zimmer mit Cabinet, möblirt, an einen oder zwei Herrn oder Damen auf längere Zeit sofort zu vermieten. 2

Dohheimerstraße 31 ist eine Stadelwohnung zu verm. 71

Ellenbogengasse 13 sind 2 möblirte Zimmer, einzeln oder im Ganzen, für den Winter zu vermieten. 71

Elisabethenstraße 4 ist eine Wohnung von 6—7 möblirten Zimmern sofort zu vermieten. 7

Elisabethenstraße 14 sind zwei Piecen möblirt zusammen oder getrennt zu vermieten. 7

Emserstraße 17 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus Salon mit Veranda, 3 Zimmern und Küche, 2 Mansardenzimmern und Mansardkammer, Gebrauch des schönen Gartens auf 1. October zu vermieten. N. Nerostraße 10, Part. 11

Faulbrunnenstraße 1 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 11

Friedrichstraße 42 Parterre, gegenüber der Infanterie und Bojaserne, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 11

Feldstraße 1, 2. St., ein möbl. Zimmerchen zu verm. 11

Feldstraße 7 im 2. Stod ist ein großes Zimmer auf 9 zu vermieten. 11

Geisbergstraße 10 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 11

Goldgasse 9 im Hinterhaus ist eine Dachstube zu verm. 11

Häfnergasse 10 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 11

Helmenstraße 3 Parterre ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 11

Kapellenstraße 29 sind die Bel-Etage ganz oder getheilt, möblirt oder unmöblirt, sowie einzelne möblirte Zimmer zu vermieten. Das ganze Haus ist mit Bojenfenstern versehen. Näheres durch Agent Georg Göbel, Taunusstraße 7. 23

Helene
Kost
Helene
Kirchga
Langg
möblir
dauern
Langg
Berth
Louise
Main
blirt
Markt
Näher
Maurit
Mege
Nerostr
zu ver
Neugaf
Lette
auf gl
Nöder
Nöder
zu ver
Schüler
verm
als M
Bureau
Schwalb
Schwal
5 Zimm
auf den
Sch
ein sch
zu ver
Schwal
Schwal
Zimm
für den
fenster
45
auf 1.
den W
Stift
und Bo
Steing
zu vern
und auf
4 und
und Po
Herr
H. Web
Die vo
straß
mit
Waff
oder
Die
ein kleine

Selenenstraße 20 sind 2 möblierte Zimmerchen mit oder ohne Kost an Herrn zu vermieten. 439

Selenenstraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 13119

Kirchgasse 25 zweiter Stock ein möbl. Zimmer zu verm. 12825

Langgasse 6 drei Treppen hoch ist ein geräumiges, freundlich möbliertes Zimmer, mit oder ohne Verköstigung, am liebsten dauernd zu vermieten. 191

Langgasse 26 sind 2—3 sehr bequeme Zimmer mit oder ohne Verköstigung billig zu vermieten. 14849

Gouisenstraße 35 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 700

Mainzerstraße 14 sind die möblierte Bel-Etage und zwei möblierte Zimmer sofort zu vermieten. 10826

Marktstraße 23 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im Uhlraden. 342

Mauritiusplatz 2 zwei Tr. hoch ein möbl. Zimmer zu verm. 674

Mexergasse 21 sind Logis zu vermieten. 644

Nerostraße 11 ist ein großes, möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten. 14945

Neugasse 11 ist eine Wohnung zu vermieten. 701

Platterstraße 7 im Vorderhaus ist eine schöne Wohnung auf gleich zu vermieten. 645

Röderstraße 25 ist eine Dachkammer zu vermieten. 13568

Röderstraße 26 Parterre ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 14400

Schützenhofstraße 3 sind sehr schöne Mansardzimmer zu vermieten; auch ist daselbst ein sehr großer Speicher, welcher als Magazin dienen kann, zu vermieten. Näheres auf dem Bureau des Grand-Hotels. 642

Schwalbacherstraße 3 Bel-Etage 2 möbl. Zimmer zu verm. 5 Zimmer, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör, auf den 1. Januar zu vermieten. 684

Schwalbacherstraße 31 Parterre ein schön möbliertes Zimmer sogleich an einen einzelnen Herrn zu vermieten. 79

Schwalbacherstraße 53 ein Logis auf gleich zu verm. 387

Schwalbacherstraße 61 Parterre ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 440

Sonnenbergerstraße 12 für den Winter eine möblierte Wohnung (Parterre) mit Vorfenster zu vermieten. 13956

45 Sonnenbergerstraße 45 auf 1. October eine auf's Eleganteste möblierte Wohnung für den Winter zu vermieten. 14092

Stiftstraße 3 Bel-Etage sind drei möblierte Zimmer mit Küche und Vorfenster, für den Winter eingerichtet, zu vermieten. 127

Steingasse 20 im Vorderhaus eine unmöblierte Dachkammer zu vermieten. 671

Tannusstraße 6 auf gleich oder später möblierte Winterwohnungen von 2, 3, 4 und 6 Zimmern mit Glasabschluß, Vorfenstern, Teppichen und Porzellanöfen, zu vermieten. Ebenso Zimmer für einzelne Herren und möblierte Mansarden zu vermieten. 14646

H. Webergasse 3a eine Dachkammer mit Ofen zu verm. 640

Die von Herrn Dr. Kofes innegehabte Wohnung Nerostraße 20 Bel-Etage (8 Zimmer und Küche), versehen mit Vorfenstern und Porzellanöfen, sowie mit Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör, ist auf 1. Januar oder auch früher zu vermieten. Näheres bei Inspector Diels, Rheinfstraße 4. 18

Ein kleines möbl. Zimmer mit Sopha zu verm. N. Exped. 724

Möblierte Wohnung zu vermieten.

Im Deutschen Hause, Elisabethenstraße 2, ist die Bel-Etage, aus 10 Zimmern und Küche bestehend, nebst Keller und allen Erfordernissen für die Wintermonate oder jahresweise zu verm. 14290

In einem Landhause ist eine sehr schöne unmöblierte Wohnung, bestehend aus Salon, 3 Zimmern, Küche, Mansarden und allem Zugehör zu vermieten. Das Nähere auf dem Commissions-Bureau von E. Leyendecker & Cie. 739

2—3 möblierte Zimmer sind mit oder ohne Kost sofort zu vermieten. Näheres Expedition. 568

Ein Laden

ist zu vermieten Marktstraße 36. 380

Laden in besser Geschäftslage ist wegen Aufgabe des Geschäfts auf gleich zu vermieten. Näheres bei E. Bartels, vis-à-vis der Post. 386

Ein Laden mit großem Magazin ist zu vermieten. Näheres Expedition. 10847

Laden zu vermieten. Näh. im Porzellanladen Ellenbogengasse 9. 15039

Niederwalluf.

Ein vollständiges Logis, bestehend aus einem Salon und vier daranstoßenden Zimmern, ist für 225 fl. zu vermieten und am 15. d. Mts. zu beziehen. Näheres bei

J. A. Lembach in Dieblich. 109

Man sucht zu einem Gymnasialen noch einen Schüler in Kost und Logis zu nehmen. Näh. Weißritzstraße 5. 393

Ein auch zwei Arbeiter können Logis erh. Faulbrunnensstr. 3. 279

Ein Arbeiter findet Logis Moritzstraße 12 im Hinterhaus. 529

Zwei reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten Schwalbacherstraße 21a im Hinterhaus eine Treppe hoch. 473

Geisbergstraße 5, Hinterh., finden reinliche Arbeiter Logis. 271

Zwei Herren können schönes Logis mit oder ohne Kost in einer bürgerlichen Familie erhalten. Näheres Expedition. 414

Ein ordentlicher Arbeiter findet Schlafstelle Friedrichstraße 6 im Hinterhaus. 704

Zwei Arbeiter finden Schlafstelle Röderstraße 26a, 3 St. h. 636

Ein reinlicher Arbeiter findet Schlafstelle Steingasse 19, 2. St. 766

Kirchgasse 22 im 5. Stock findet ein Arbeiter Logis. 747

Ein Arbeiter findet Schlafstelle Friedrichstraße 37, Strhs. 741

Theilnehmenden Freunden und Bekannten die schmerzliche Anzeige, daß es dem Herrn gefallen hat, unsern lieben Sohn und Bruder,

Wilhelm Ernst Metzler,

Buchhalter in Frankfurt a. M., den 2. October Morgens 9 Uhr durch einen sanften Tod von seinen schweren Leiden zu erlösen.

Secretär Wehler Wittwe.

Friedrich Wehler.

Wiesbaden, den 6. October 1871.

740

Repertoire der Königl. Schauspiele vom 8. bis 15. October.
Sonntag den 8.: Morgiane. Montag den 9.: Neu einstudirt: Otarion b. Koriolans. Dienstag den 10.: Lucia von Lammermoor. Mittwoch den 11.: Zum ersten Male: Sappho. Donnerstag den 12.: Die Stimme von Porci. Samstag den 14.: Die lustigen Weiber von Windsor. Sonntag den 15.: Räthchen von Heilbrunn.

Rheinische Eisenbahn. Abgang: 6. 8. 20.* 10.5 (nur bis Radesheim). 11.25. 3. 5. 8. 20 (nur bis Radesheim). Ankunft: 8 (von Radesheim). 11.15. 2.30. 6.40. 7.45.* 9 (von Radesheim). 10.12.
Tannusbahn. Abgang: 6.10.* 8.40. 9.50.* 10.55.* 12.5.* 2.20.* 4.30.* 6.30. 7.20.* 8.55. Ankunft: 7.55. 8.35.* 10.2.* 11.37.* 1.* 3.15.* 4.25.* 5.15.* 6 (von Rating). 8.15.* 10.15 (von Rating). 10.40.*
* Schnellzüge. * Anschlag nach und von Eden.

Eine kleine Kellerabtheilung in oder in der Nähe der Kirchhofgasse wird zu mieten gesucht. Näh. Exped. 26

Wien, 6. October. (Fruchtmart.) Der Markt war ziemlich befahren und waren Weizen und Gerste etwas höher, Korn unverändert. 200 Pfd. Weizen 15 fl. 20 kr. bis 15 fl. 50 kr., 180 Pfd. Korn 9 fl. 30 kr. bis 10 fl., Gerste 7 fl. 35 kr. bis 8 fl. Im Großhandel wenig Geschäft und feste Preise. Rüböl unverändert. Branntwein höher.

Amlicher Bericht

über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden vom 30. September bis 7. October 1871.

I. Fruchtmart.

1 Malter (152 Pfd.) Weizen 7 Ebr. 1 Egr. 8 Pf. = 12 fl. 21 kr.
1 Malter (84 Pfd.) Hafer 1 Ebr. 27 Egr. 7 Pf. = 3 fl. 21 1/2 kr.
1 Malter (150 Pfd.) Rüböl 5 Ebr. 17 Egr. 2 Pf. = 15 fl. — kr.
1 Centner Sen 1 Ebr. — Egr. — Pf. = 1 fl. 45 kr.
1 Centner Stroh 20 Egr. — Pf. = 1 fl. 10 kr.

II. Viehmart.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Etr. 24 Ebr. — Egr. — Pf. = 42 fl. — kr., fette Ochsen, zweite Qualität, per Etr. 22 Ebr. 25 Egr. 9 Pf. = 40 fl. — kr., fette Schweine per Pfund 6 Egr. — Pf. = 21 kr., fette Hammel per Pfd. 6 Egr. 9 Pf. = 20 kr., Rälber per Pfund 6 Egr. 10 Pf. = 24 kr.

III. Viehmart.

1 Mitr. (200 Pfd.) Kartoffeln 3 Ebr. 1 Egr. 5 Pf. = 5 fl. 20 kr.
1 Pfd. Butter 11 Egr. 5 Pf. = 40 kr., 25 St. Eier 14 Egr. 3 Pf. = 56 kr., 100 St. Gänse 2 Ebr. 8 Egr. 7 Pf. = 4 fl. — kr., 100 Ferkel 1 Ebr. 16 Egr. 3 Pf. = 2 fl. 42 kr., Ziegen per Etr. 2 Ebr. 25 Egr. 9 Pf. = 5 fl. — kr., Blumenkohl per Stück 3 Egr. 5 Pf. = 12 kr., Kohlrabi per Stück 2 Egr. 10 Pf. = 10 kr., Gurken per Stück 3 Pf. = 1 kr., Bohnen per Etr. 3 Ebr. 12 Egr. 10 Pf. = 6 fl. — kr., Kopfsalat per Etr. — Egr. 7 Pf. = 2 kr., Weizen per Etr. 1 Egr. 5 Pf. = 5 kr., Weizen per Etr. — Egr. 7 Pf. = 2 kr., Kohlrabi (oberirdig) per Etr. 3 Pf. = 1 kr., gelbe Rüben per Pfund — Egr. 10 Pf. = 3 kr., weiße Rüben per Pfund 7 Egr. = 2 kr., Preiselbeeren per Pfd. 5 Egr. 2 Pf. = 18 kr., Trauben per Pfund 4 Egr. 7 Pf. = 16 kr., Zucchini per 100 Stück 5 Egr. 2 Pf. = 18 kr., Wallnüsse per 100 Stück 4 Egr. 7 Pf. = 16 kr., eine Gans 1 Ebr. 12 Egr. 10 Pf. = 2 fl. 30 kr., eine Ente 20 Egr. — Pf. = 1 fl. 15 kr., ein Hahn 12 Egr. 7 Pf. = 1 fl. 44 kr., ein Huhn 14 Egr. 3 Pf. = 1 fl. 50 kr., eine Lämbe 4 Egr. — Pf. = 14 kr., ein Ferkel 20 Egr. 10 Pf. = 1 fl. 20 kr., ein Ferkel 1 Ebr. 16 Egr. — Pf. = 2 fl. 20 kr., Kalb per Pfund 12 Egr. 7 Pf. = 44 kr., Schaf per Pfund 12 Egr. — Pf. = 42 kr., Bäckische per Pfund 2 Egr. 3 Pf. = 8 kr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Egr. 3 Pf. = 8 kr., ein halbes solches sogenanntes Schwarzbrot 1. Qualität 6 Egr. — Pf. = 21 kr., ein dergleichen 2. Qual. (sogen. Kornbrot) 5 Egr. 5 Pf. = 19 kr., Weizenbrot, a. ein Wasserweiz 3 1/2 Pf. = 1 kr., b. ein Rüb- brod 3 1/2 Pf. = 1 kr.

Weizenmehl: Vorrath 1. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 10 Ealer 20 Egr. — Pf. = 18 fl. 40 kr., im Detail 11 Ealer. — Egr. — Pf. = 19 fl. 15 kr., Vorrath 2. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 10 Ealer. — Egr. = 17 fl. 30 kr., im Detail 10 Ealer. 10 Egr. — Pf. = 18 fl. 5 kr., gew. Weizenmehl per Mtr. oder 140 Pfd. 9 Ealer. — Egr. = 15 fl. 45 kr., im Detail 9 Ealer. 10 Egr. — Pf. = 16 fl. 20 kr., Roggenmehl per Mtr. oder 140 Pfd. 6 Ealer. 10 Egr. = 11 fl. 5 kr., im Detail 6 Ealer. 20 Egr. = 11 fl. 40 kr.

V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 6 Egr. 3 Pf. = 23 kr., Kuh- oder Rindfleisch erste Qualität 5 Egr. 2 Pf. = 18 kr., dergleichen zweite Qualität — Egr. — Pf. = — kr., Schweinefleisch 6 Egr. 3 Pf. = 22 kr., Kalbfleisch 6 Egr. 3 Pf. = 22 kr., Hammelfleisch 6 Egr. 9 Pf. = 20 kr., Schafffleisch 3 Egr. 5 Pf. = 12 kr., Speck 9 Egr. 2 Pf. = 32 kr., Schweinefleisch 9 Egr. 2 Pf. = 32 kr., Schinken 8 Egr. — Pf. = 28 kr., Dörrfleisch 7 Egr. 5 Pf. = 26 kr., Hering 5 Egr. 9 Pf. = 20 kr., Schwarzwurst (frisch) 8 Egr. — Pf. = 28 kr., Schwarzwurst (geräuchert) 2 Egr. 2 Pf. = 32 kr., Bratwurst 8 Egr. — Pf. = 28 kr., Fleischwurst 8 Egr. — Pf. = 28 kr., Leber- und Blutwurst (frisch) 5 Egr. 9 Pf. = 20 kr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) — Egr. — Pf. = — kr., Solderfleisch 6 Egr. 8 Pf. = 22 kr.

Wiesbaden, den 7. October 1871.

Druck und Verlag der A. Schellenberg'schen Hof- und Buchdruckerei in Wiesbaden.

Evangelische Kirche.

Samstag Nachmittag 3 Uhr: Beichte für die Militärgemeinde.

XVIII. p. Tr.

Militärgottesdienst Morgens 7 1/2 Uhr: Herr Conf.-Rath Fohmann. (Abend- mahlfeier für die Militärgemeinde.)

Sonntagsgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Prediger Wortmann.

Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Herr Predigtamts-Candidat Meyer. Versammlung in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herrarrer Schüler. Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Pred. Wortmann.

Druck und Verlag der A. Schellenberg'schen Hof- und Buchdruckerei in Wiesbaden.

Ratholische Kirche.

19. Sonntag nach Pfingsten.

Morgens: Heil. Messen 6 und 11 Uhr; Militärgottesdienst 7 Uhr;

Doctum mit Predigt 9 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Andacht mit Segen.

Täglich sind hl. Messen 6 1/2, 7 1/2 und 9 1/2 Uhr.

Dienstag, Mittwoch und Freitag 7 1/2 Uhr sind Schulfest.

Donnerstag Morgens 7 1/2 Uhr ist Eegennisse.

Samstag Nachmittag 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Nächsten Dienstag Morgens 11 Uhr sollen sich sämtliche Erstcommuni- lanten pro 1872 in der Kirche versammeln.

Deutschratholische (freireligiöse) Gemeinde.

Sonntag den 8. October Morgens 10 Uhr: Erbauungsstunde im neuen Rathhause, geleitet durch Herrn Prediger Diepe.

Montag den 9. October Abends 8 Uhr: Gemeindeversammlung im Saale der Frau S. Engel Thwe, Langgasse 36. Tagesordnung: Berathung und Beschlußfassung über die Einführung eines neuen Gemeindefesttags.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Abends um 6 Uhr und Sonntag Morgens um 10 Uhr in der kleinen Kapelle.

English Church, Frankfurterstrasse.

October 8.

Matins and Sermon 11 A. M. Evensong 3. 30. p. M.

Chaplain Rev. W. A. Osborne.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 5. October.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Bar. Finck).	832.97	832.43	832.92	832.10
Thermometer (Reaumur).	3.4	11.2	5.2	6.60
Dampfspannung (Bar. Finck).	2.61	8.40	3.06	3.02
Relative Feuchtigheit (Proc.).	96.7	64.9	96.8	86.13
Windrichtung.	N. E.	S. E.	N. E.	—
Regenmenge pro □ in Par. Linien.	—	4.6	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Das Museum der Alterthümer in Montags, Mittwachs und Freitags von 3—6 Uhr dem Publikum geöffnet.

Der zoologische Garten in den Eiroulagen (verlängerte Parkstraße) ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Heute Samstag den 7. October.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

Abends 8 Uhr: Réunion dansante.

Wiesbadener Krankenverein. Abends 8 Uhr: General-Versammlung im Saale des Herrn F. Reimer (Papierhändler Hof).

Kaufmännischer Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Wochen-Versammlung.

Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Zusammenkunft im Bayrischen Hof.

Feuerwehr. Abends: Versammlung der Mannschaft der Rettungskompanie in der Puderhölle.

Königliche Schauspieler. "Egmont." Trauerspiel in 5 Acten von Goethe. Musik von L. van Beethoven.

Morgen Sonntag den 8. October.

Gewerbliche Zeichenschule. Morgens 8 Uhr: Beginn des Wintersemesters und Aufnahme neuer Schüler in der Schule auf der Michaelsberg.

Zeichenschule für Erwachsene. Morgens 8 Uhr: Beginn des Wintersemesters und Aufnahme neuer Schüler in der höheren Bürger- schule.

Naturhistorisches Museum. Ausstellung der Insecten-Sammlung von 11—1 Uhr.

Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungs-Schießen.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

Frankfurt, 5. October 1871.

Geld-Course.	Wchsel-Course.
Preuss. Cassen-Course 1 fl. 45	Amsterdam 98 1/2 b.
Friedr. d. r. 3 58	Berlin 106 b.
Pilsener (Doppel) 9 40	Wien 106 b.
Holl. 10 fl. -Stücke 9 51	Hamburg 86 1/2 b.
Dukaten 5 33	Leipzig 106 b.
20 Freck-Stücke 9 17	London 117 1/2 b.
Souverains 11 44	Paris 91 1/2 b.
Imperialen 9 41	Wien 98 1/2 99 b.
Dollars in Gold 2 25	Disconto 4 % C.

(Hierbei 1 Beilage.)

Local-Gewerbeverein.

Sonntag den 8. October Morgens 8 Uhr beginnt das Wintersemester der gewerblichen Sonntagszeichenschule in der Schule auf dem Michaelsberge, sowie das der Zeichenschule für Erwachsene in dem Zeichenjaale der höheren Bürgerschule. Zugleich findet in den bezeichneten Localen die Aufnahme neuer Schüler statt.

Für den Vorstand.

Ch. Gaab.

136

Wiesbadener Krankenverein.

Unsern Mitgliedern zur Nachricht, daß unsere dritte statuten-gemäße **General-Versammlung Samstag den 7. October** im Saale des Herrn E. Meinemer (Bairischer Hof) Abends 8 Uhr abgehalten wird.

234

Tagesordnung:

- 1) Aufnahme neu angemeldeter Mitglieder.
- 2) Berichterstattung der Rechnungs-Prüfungs-Commission.
- 3) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Anmeldungen als Mitglied obigen Vereins nehmen die Herren A. Harf, Wellstrisstraße 23, A. Beck, H. Webergasse 9, und J. Prätorius, Kirchgasse 26, freundlichst entgegen.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

Wiesbaden, den 4. October 1871.

Der Vorstand.

Renten- & Lebens-Versicherungs-Anstalt zu Darmstadt.

I. Versicherung steigender Renten, auf Gleichberechtigung und Erbverbrüderung beruhend, wobei volle Einlagen von 100 fl., sowie in den jüngeren Altersklassen Theileinlagen von 10 bis 60 fl. und Nachzahlungen von 5 fl. an zulässig sind.

Die jährliche Rente einer vollen Einlage von 100 fl. kann bis zu 150 fl. anwachsen; sie beträgt bereits 1871 für die Jahresgesellschaften von

1844 1845 1846

in den ältesten Klassen 53 fl. 9 kr. 23 fl. 25 kr. 30 fl. 15 kr.

Eine neue Jahresgesellschaft, die 14., ist in Bildung begriffen; Beitrittsverklärungen dazu werden baldigst erbeten.

II. Lebensversicherung, und zwar die Versicherung sowohl von Kapitalien auf den Todes- und Lebensfall, und zu Ausstattungen, als auch von Leibrenten, Wittwenpensionen u. s. w. Die Versicherungsbeiträge sind gering und der Versicherte ist zu keinerlei Nachzahlung verpflichtet. Außer der rechnermäßigen, noch um 10 Procent verstärkten und vollständig sicher gestellten Prämien-Reserve ist das bedeutende, in steter Zunahme begriffene Rentencapitalvermögen für alle aus dem Lebensversicherungsgeschäft entstehende Verbindlichkeiten der Anstalt haftbar.

Formulare zu Anträgen auf Renten-, Lebens- und anderen Versicherungen, sowie Statuten, Prospekte und etwa gewünschte Aufschlüsse bei dem Agenten der Anstalt

13891

G. Rühl, Webergasse 2 in Wiesbaden.

M. Rossi, Zinngiesser,

Marktstraße 24.

empfiehlt seine selbst verfertigten **geachteten Gemäße** von Zinn zu nachstehenden billigen Preisen:

1/4 Litre	1/2 Litre	3/4 Litre	1 Litre	1 1/2 Litre	2 Litre
fl. 1. 48.	fl. 1. 12.	54 kr.	44 kr.	83 kr.	24 fr.

Dieselben sind auch mit Schnäuten vorrätig und der ganze Satz 7 fl. 14381

Adlerstraße 21 ist ein **Schweizerstücken** und ein **Pommes-helm** zu verkaufen. 10656

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 Uhr anfangend:

Gutbesetzte Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll Chr. Heblinger. 471

Zum Römersaal.

Morgen Sonntag, sowie die darauffolgenden Sonntage

Grosse Tanz-Musik.

Für ausgezeichnete „Reine Weine“, sowie gute Speisen wird bestens Sorge getragen.

472

Ergebenst J. Becker.

Schwalbacherhof.

Morgen Sonntag Flügelmusik, wozu ergebenst einladet

J. Klarmann. 472

Felsenkeller, Taunusstraße 12.

Morgen und jeden Sonntag von 4 Uhr an:

Grosses Frei-Concert

à la Strauss,

wozu einladet

C. Martins. 150

Zum Gutenberg, Nerostraße 24.

Morgen Sonntag von 4 Uhr an **Frei-Concert**, Abends **Tanzfränzchen**, wobei ein ausgezeichnetes Glas Bier zu 5 kr. verzapft wird.

H. Schäfer. 5812

Die „Deutsche Einheit“ in Sonnenberg

von A. Klan

empfiehlt einem geehrten Publikum ihre preiswürdigen **Weine**, **Frankfurter Bier**, **Aepfelwein**, **ländliche Speisen** und bittet um geneigten Zuspruch. 5784

Moussirender Rudesheimer.

(Dietrich & Ewald.)

Champagner vorzüglicher Qualität. Lager bei

7395

C. H. Schmiltus, Adelsheidstraße 14a.

Thee

in allen Sorten

von J. L. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheldel, Hof-Lieferant,

273

Webergasse im Hôtel de Nassau.

Der so sehr beliebte Kaffee von

A. Zantz sel. Wwe. in Bonn

ist wieder eingetroffen bei

Fr. Eisenmenger,

13235

Langgasse, vis-à-vis der Schützenhofstraße.

Clavier-Unterricht

wird von Unterzeichnetem wie bisher auch ferner in und außer dem Hause erteilt, von den ersten Anfangsgründen bis zur höheren Bildungsstufe, nach einer gebieterischen, systematischen Lehrmethode, durch welche Vollendung des Anschlages, die höchste Kraft der Finger, gebundenes sangliches Spiel und feste Rhythmus mit völliger Sicherheit erreicht wird und hat diese Methode, sowohl in **technischer** wie auch in **musikalisch geistiger** Entwicklung, bei meinen Schülern sich als Fortschritt fördernd und erfolgreich erwiesen. Der Anfangsunterricht für Kinder verbindet das Nützliche mit dem Angenehmen, um in den Schülern das Interesse an der Sache zu erhalten.

Anmeldungen täglich von 2—3 Uhr in meiner Wohnung Langgasse 17 eine Stiege hoch.

314 **Heinrich Becker**, Clavierlehrer

Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verleihen und Vermietben.

283 **Ed. Wagner**, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art

und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

281 **A. Schellenberg**, Kirchgasse 21.

Beginn des Tanzunterrichts

für die Damen Montag den 9. October Abends
„ „ Herren Dienstag „ 10. „ (8 Uhr.)

Local: Wiltgasse 7 (Stadt Coblenz) Parterre.

Otto Dornewass,
346 gr. Burgstraße 8.

Bahnhofstraße 7

sind täglich kalte Regen- und Douche-Bäder, warme Süßwasser- und Wiesbadener Mineral-Bäder, Kleien-, Malz-, Fichtennadel- und Kreuznacher Mutterlang-Bäder, sowie alle sonstige von den Ärzten verordnete Bäder zu haben. 610

Beau-Site. Cur-Anstalt.

Bäder in allen Arten,
warme und kalte, Brausen und Douchen,
russische Dampfbäder,

Riefelnadel- und alle medicinischen Bäder.

Unterkleider

von

Gesundheitskrepp,

auf allen neueren Ausstellungen prämiirt, bei

14047 **W. Henzeroth**, Kranzplatz 1.
G. W. Winter, Webergasse 5.

Empfehlung.

Karlstraße 16 im Hinterhause werden

Herren- & Knaben-Anzüge
neu angefertigt, sowie getragene aufgearbeitet, modernisiert und gereinigt.

Damen- und Kinder-Kleider, sowie **Mäntel** werden nach der neuesten Mode billig und schnell angefertigt; auch wird jede Maschinenmäßerei übernommen. N. Röberstr. 12, Frontsp. 403

Wiesbaden, Langgasse 30.

Berliner Concurrenz-Verein

für

Herren- und Knaben-Garderobe.

Das neueste und geschmackvollste Lager für Herbst und Winter in **Herren- und Knaben-Garderobe** ist auf das Beste assortirt und bringt dasselbe seinen verehrten Gönnern zum Verkauf in Empfehlung.

14941 **Berliner Concurrenz-Verein.**

Alle Sorten

Bantoffeln (solide Waare)

in Lastering, Goldlack, Fellstücke, Stramin und Filz etc. wegen vorgerückter Saison zu herabgesetzten Preisen bei

465 **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Arbeits-Hosen, Hemden und Mittel sehr billig bei

G. Burkhard, Michelsberg 16. 257

Lina Belchner, Taunusstraße 43, empfiehlt sich in der Anfertigung aller eleganten **Damen-Toiletten**; ebenso werden alle Arbeiten in Weißzeug und Leinen auf das Beste und Sorgfältigste effectuirt. 415

Bibeln von 24 fr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente** mit Psalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen empfiehlt **Ph. Gärtner**, Adlerstraße 40. 3743

Französische Unterricht (Conversation und Grammatik) erteilt gegen mässiges Honorar Professor **Ch. Levéque** aus Paris, Röderstrasse 6 Part. 12934

Eine **Bettkommode**, erster Gewinn aus der Verloosung der diesjährigen Gewerbe-Ausstellung zu Biebrich, wird billig abgegeben. Näh. in der Buchhandlung von Rodrian & Röhr in Wiesbaden. 14378

3 u. 6 kr. Meistämme und Frischstämme von Kautschuk bei **G. Burkhard**, Michelsberg 16. 257

Hausverkauf.

In der oberen Rheinstraße, Südseite, ist ein gut und komfortabel gebautes **Wohnhaus** mit Garten preiswürdig zu verkaufen; ebenso ein sich sehr gut rentirendes Wohnhaus in der Karlstraße. Näheres in der Expedition. 313

Ein rentables **Haus** in der Adlerstraße mit 2 Eingängen ins Haus und Keller, großem Hof, Pinter- und Seitengebäude, Bleiche und großem Garten, ist getrennt oder im Ganzen zu verkaufen. Näheres Expedition. 14872

Ein sehr rentables **Haus** mit Thorfahrt, Hintergebäude und Hofraum, in Mitte der Stadt gelegen, ist preiswürdig und unter guten Bedingungen zu verkaufen durch

Jos. Jmand, Weingasse 20. 13611

Ein **Haus** mit Thorfahrt, Hof und Garten, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 417

Theater.

In der **Fremdenloge** (links) Nr. 8 von zwei Plätzen die Hälfte abzugeben. Näh. Rheinstraße 17 Parterre. 349

$\frac{1}{2}$ Parterreloge- oder 2. Ranggalerie-Platz wird gesucht. Näheres Expedition. 382

Ein noch in gutem Zustande befindliches **Regenfaß** (Stückfaß) steht Stiftstraße 14a billig zu verkaufen. Näh. daselbst. 139

Vier alte **Fenster** mittlerer Größe und ein kleinerer **Wagen** für ein Hundegespann zu kaufen gesucht Römerberg 22. 78

Klappstisch mit Schnitzerei sind vorrätzig bei **Louis Bender**, Faulbrunnstraße 1. 12756

Ruhrkohlen und Buchen-Scheitholz

1. Qualität

in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Klastern, sowie kleingemachtes in jedem Quantum fortwährend billig zu beziehen bei
14357 **P. Blum**, Metzgergasse 25.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen bester Qualität sind direkt vom Schiffe zu beziehen bei
630 **Emil Willms**.

Ofen- und Biegelkohlen,

beste Sorte, im Maßen sowie in ganzen Waggonen zu beziehen bei **Fr. Bourbonnais**, Emserstraße 13 a. 629

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr süßreich, sind vom Schiffe zu beziehen bei **August Koch**, Drantenstraße 15. 628

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

können von heute an direct vom Schiffe an der Dörsenbach wieder bezogen werden. Auch werden dieselben in ganzen Waggonen zum Tagespreise abgegeben.
14429 **Aug. Momberger**, Moritzstraße 7.

Beste Ruhr- und Schmiedekohlen sind direct vom Schiffe zu beziehen.
14590 **Jean Grünwald**, Adlerstraße 15.

Ruhrer

Ofen- und Schmiedekohlen, beste süßreiche Qualität, sind direct vom Schiffe billig zu beziehen bei **A. Brandscheid**, Mühlgasse 4. 15055

Ruhrkohlen, beste und süßreiche Qualität, in jedem Quantum billigst bei
W. Kessler, Saalgasse 36. 430

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr süßreich, in ganzen Waggonen, sowie in kleineren Quantums, auch kleingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellen empfiehlt
Gustav Hahn, H. Schmalzaderstraße 4. 13965

Rußkohlen für Regulir-Ofen,

trockenes Scheitholz für Porzellan-Ofen,

I^a Fettschrot für Herd- und Ofenfeuerung

vom Schiffe, sowie in Waggonladungen und kleineren Quantums zu den billigsten Preisen empfiehlt
13047 **G. D. Linnenkohl**.

Ruhrkohlen I^a Qualität,

direkt aus den Waggonen, sind stets zu beziehen durch die Agentur von

Christian Adolph Schmidt,

kleine Burgstraße 1.
626

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen

sind vom Schiffe und in ganzen Waggonen billigst zu beziehen.
13025 **P. Beysiegel**, Kirchgasse 20.

Beste Ofen- und Biegelkohlen

aus der Zechen „Selena Amalia“ zu beziehen bei

Fritz Rückertt.

Bei Abnahme von ganzen Waggonen bedeutende Preisermäßigung. Bestellungen werden angenommen bei **Fritz Sahn**, Restaurateur, Spiegelgasse 15, **August Sahn**, Metzger, Kirchgasse 6 a, und **Jacob Rückertt**, Feldstraße 8. 148

Fr. Anauer, Neugasse 9,

empfehlen sein reichhaltig assortirtes Lager von Marmor- und Mantelöfen, Regulir-Füllöfen, Säulen- und Kochöfen jeder Art. Feuergeräthe mit Ständern, Ofenschirme, Holz- und Kohlenlasten.

Auf eine schöne Auswahl von

Regulir-Füllöfen,

die sich durch große Annehmlichkeiten in Bezug auf Reinlichkeit, gleichmäßige Wärme und Ersparnis an Brennmaterial vor allen anderen Öfen vortheilhaft auszeichnen, deren Anwendung daher nicht genug empfohlen werden kann, wird ganz besonders aufmerksam gemacht.
46

Petroleum-Lampen-Lager

(neueste Constructionen).

Sämmtliche Lampentheile, als: Lampenschirme, Cylinder, Cylinderwischer, Dochte u. c.

M. Rossi, Marktstraße 24.

Um- und Veränderungen an Lampen, sowie Reparaturen derselben schnell und billig. 1 29

Geachtete Decimal- und Tafelwaagen

vorrätig in der Maschinenfabrik von

6300 **C. Schmidt**, Emserstraße 29 a.

Neue Sendung **kleinerne Waare** (Töpfe, Ständer u. c.), sowie alle Gattung **Dieburger Ird. Kochgeschirr** in vorzüglicher Qualität ist wieder angekommen und empfiehlt billigst
Helmut Merte, Goldgasse 5. 35

Tapeten, Fensterrouleaux & Wandstich

in großer Auswahl empfiehlt zu bekannten billigen Preisen

Carl Jäger, Langgasse 16. 14578

Zurück-gesetzte Stickereien

319 bei **E. L. Specht & Co.**

Winterschuhe und Stiefeln

frisch eingetroffen in großer Auswahl und bester Qualität bei

228 **Phil. Vef**, Schuhmacher, Metzgergasse 2.

Ein neues **Ranape** und eine spanische Wand sind billig zu verkaufen **Schillerplatz 3**. 14458

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern u.

14 Kirchhofsgasse 14. 328

Alle Sorten **Flaschen** werden angekauft **Kroßstraße 19**. 227

Waterproof-Paletots

in acht wasserdichtem Stoff empfiehlt eine große Auswahl zu billigen Preisen

287

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Mit dem heutigen Tage eröffnen wir neben unserem **En gros-Geschäft** in

Damenmänteln, Jaquettes und Jacken

auch einen

Detail-Verkauf

14107

in denselben Artikeln.

Durch die Verbindung beider Geschäfte sind wir in den Stand gesetzt, ein in jeder Hinsicht bedeutendes Lager zu unterhalten und auch im Detail zu Fabrikpreisen zu verkaufen.

Die Damenmäntel-Fabrik von

Gehr. Reisenberg,

Langgasse 11 im ersten Stock im Hause der Frau Wittwe Boths.

Großes Lager in Regen- und Sonnenschirmen

von L. Meyer, Langgasse 11.

Durch einen sehr vorteilhaften Einkauf am Lager bin ich in den Stand gesetzt worden, etwas außergewöhnlich **billig** und **gutes** in obigem Artikel bieten zu können und verkaufe demnach u. A.:

Einen **guten, dauerhaften Alpaca-Schirm** zu 28 Sgr.

Dollen-Atlas-Schirm à 2 fl. 20 kr.

Taschel-Schirm à 4 fl.

Ganz **feine Herren- und Damenschirme** schon von 5 Thlr. an.

Kinderschirme in Alpaca à 27 1/2 Sgr.

jeder

Plü

49

423

Die Baugewerkschule in Idstein,

a) Schule für Bauhandwerker 4 Classen,

b) Schule für Maschinenbauer, Schlosser &c. 4 Classen,

eröffnet den Winterunterricht am 2. November d. J. Schulgeld pro Semester 35 Thaler, wofür auch sämtliche Schreib- und Zeichenmaterial geliefert wird.

Näheres erteilt auf schriftliche Anfrage

Der Director: **Baumbach.**

47

Das bekannte große und billige Kinderspielwaaren-Magazin
befindet sich **Ellenbogengasse 10.**

780 447

Cristall- und Glas-Waaren

von den **geringsten Bedarfsartikeln** bis zu den feinsten Phantasiegegenständen, Dessert- und Trinf-Service, Waschtisch-Garnituren, sowie **Lüstres**, Candelabres und Wandarme für Gas, Kerzen und Petroleum in Cristall und in Bronze mit Cristallbehang in den neuesten Mustern empfiehlt zu **billigen, festen Preisen**

P. A. Tacchi's Nachfolger,
Pavillon alte Colonnade 1, gegenüber dem Theater.

Preis-Courant

461

für die bevorstehende Winter-Saison

von **Louis Süß,**

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen, 24,
Wiesbaden.

Double- und Escimo-Paletots in schwarzer, blauer und brauner
Farbe von fl. 11. —

Ratiné-Paletots mit Pelzrückseite in blauer und brauner
Farbe " " 14. —

Complete Buxkin-Anzüge " " 18. —

Winter-Säckchen, einreihig " " 5. —

ditto zweireihig mit Sammfragen " " 7. —

Jagdjoppen " " 4. 30.

Schlafröcke in allen denkbaren Farben und Ausstattungen " " 5. —

Winter-Hosen " " 4. 30.

ditto **Westen** " " 1. 45.

Knaben-Anzüge (für jedes Knaben-Alter) " " 5. —

anfangend.

Reisedecken, Reise-Plaids, wollene Decken

jeder Art habe ich in großen Parthien erhalten und werde dieselben zu den billigsten Preisen abgeben.
Ferner empfehle eine schöne Auswahl ¹⁰ **Teppichzeuge**, sowie alle Sorten
Plüschvorlagen und **Tischdecken** in den neuesten Dessins.

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Tapeten, Wachstuch und Fenster-Rouleaux

empfiehlt in größter Auswahl zu billigsten, festen Preisen

Ecke am Mauritiusplatz, **Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31.**

Linirte Schultafeln,

Größe Nr. 8 und 9, eine und zwei Seiten linirt, per Stück
9, 10 und 12 fr. empfiehlt

P. Hahn, Papierhandlung, Langgasse 5.

Schmuckfedern

werden täglich gewaschen und gekräuselt in der Kunstwascherei von
M. Birek, Goldgasse 4. 40

Frotteur **W. Münch** wohnt Adlerstraße 34. 331

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Gästen und Gönnern zur Nachricht, daß ich meine **Wirtschaft** aus der Webergasse 36 in die **Steingasse 22** (meiner Elternhaus) verlegt habe. Dieselbe habe ich am Montag den 2. October eröffnet und bitte um ferneres Wohlwollen.

42

Adolf Koch.

Wohnungs- und Geschäfts-Wechsel.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich mit dem Heutigen meine seitherige Wohnung, Neugasse 5, verlassen und eine Wohnung **Wannergasse No. 21** bezogen habe. Ich danke für das seitherige Vertrauen und bitte, dasselbe auch dahin folgen zu lassen.

Wiesbaden, den 2. October 1871.

Fr. Berger, Tapezير. 144

Von heute an wohne ich **Friedrichstraße 8.**
Hastrich.

377

Wegen Bauberänderung befindet sich mein **Schirmgeschäft** vorläufig **Kirchhofsgasse 4** im Hause der Frau Goldarbeiter **Ernst Wittwe**, und bitte auch da um ferneres Wohlwollen.

C. Wüsten,
Schirmfabrikant.

362

Geschäfts-Verlegung.

Mein Material- und Farbwaaren-Geschäft befindet sich von heute an nicht mehr Neugasse 7, sondern **Neugasse 2a**, neben dem Viehhofe, was ich mich beehre hiermit anzuzeigen.

14958

Ed. Schellenberg.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich nicht mehr Marktplatz No. 3, sondern **Rangasse No. 14.**

483

A. Rüger, Kammmacher.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich von heute an **Adlerstraße 38** wohne.

495

Ludwig Bilse, Tapezير.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an befindet sich meine Werkstätte nebst Wohnung **Goldgasse 8.**

604

Ph. Schäfer, Tischlermeister.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden und Freunden zur Nachricht, daß ich mein Wohnung in die **Glückbogensgasse 6** verlegt habe, und bitte, das mir seither bewiesene Vertrauen auch dahin folgen lassen zu wollen.

456

Friedrich Vogel, Schuhmacher.

Für Photographen.

In der Nähe des Kranzplatzes ist ein Atelier mit Utensilien billig zu verkaufen. Näheres bei Herrn Kaufmann **Häbler**, Kranzplatz 53.

681

Theater.

Ein halbes Abonnement erster Ranggalerie für einen Platz ist für längere oder kürzere Zeit abzugeben. Näh. Exped. 698

Dr. Magdeburg, Homöopath

Friedrichstraße 25. Sprechstunden: 11-12 und 2-4

Wohnungs-Veränderung.

Hiermit erlaube ich mir die ergebene Anzeige, daß ich jetzt **Schachtstraße, Ecke der Steingasse**, im neu erbauten Hause des Herrn Tischlermeister **Maus** wohne.

Nachdem es zu verschiedenen Malen vorgekommen ist, daß meine Frau in meiner Abwesenheit Bestellungen wegen Mangel an Sprachkenntnissen nicht entgegennehmen konnte, bitte ich ein verehrliches Publikum, frankirte Briefe durch die Stadtpost an mich zu senden, deren Betrag nach gemachter Arbeit in Abzug gebracht wird.

Auch können schriftliche Bestellungen bei mir im Hause abgegeben werden.

655

Wilh. Kunz, Tapezير.

Das Butter- u. Eierlage von E. Cahn aus Mainz

befindet sich von heute an in dem neuerbauten Laden **Schulgasse 9.**

Ferner beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich nebst obigem Geschäfte ein großes Lager in **Porzellan- und Glaswaaren** den billigsten Preisen eröffnet habe und empfehle namentlich eine Parthie Cylinder und Schirme für Petroleum-Lampen zu besonders billigen Preisen.

Marix'sches Bier

verzapft von heute an

680

Friedr. Groll, Röderstraße

Paraffin-kerzen,

4r, 5r und 6r, per Paquet 22 kr. empfiehlt

Aug. Korthauer, Nerostraße 26. 6

Man bittet herzlich für mehrere sehr arme Familien um altes Zeug, namentlich Kinderzeug abzugeben bei Frau Consistorialrath **Ohl**, Louisenstraße 30.

69

Gasthof-Verpachtung.

Das **Hôtel Germania** in Geisenheim mit Aussicht auf den Rhein und großem Garten soll an einen soliden, cautionfähigen Wirth verpachtet werden. Nähere Auskunft ertheilt Herr **D. Mathemacher** in Geisenheim.

Ein feiner, englischer **Ponnywagen** mit Verdeck, auch mit der Hand zu ziehen, besonders für Kranke geeignet, ist zu verkaufen **Leberberg 1.**

69

Die **Privat-Entbindungs-Anstalt** von Frau **E. Neubert**, Hebamme, befindet sich **Quintinsstraße 20** in Mainz.

29

Ich beehre mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich meine Filiale in Wiesbaden
der Firma

S. & M. Oppenheimer

übertragen habe.

Indem ich für das mir geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, dasselbe obiger
Firma, die viele Jahre in meinem hiesigen Geschäfte thätig und Vertreter meines dortigen
Geschäftes waren, gefälligst übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Jonas Schloss.

Frankfurt a. M., den 1. October 1871.

Bezug nehmend auf obiges Circular des Herrn Jonas Schloss, zeigen wir
ergebenst an, daß wir das Lager in

Leinen, Weisswaaren und **fertiger Wäsche,**

bisher Taunusstraße 13, übernommen und dasselbe

Langgasse 37, vis-à-vis dem Gasthaus „zum Adler“,

unter unserer Firma errichtet haben und

Montag den 9. October

eröffnen werden.

Wir bitten um geneigten Zuspruch und werden uns bestreben, unsere geehrten
Kunden stets billigst und reell zu bedienen.

S. & M. Oppenheimer,

688

37 Langgasse 37, vis-à-vis dem Gasthaus zum Adler.



Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger, Kirchgasse 22,

verfertigt nur die besten amerikanischen Systeme von Wheeler & Wilson, E. Grover & Baker, welche die längst anerkannt besten Maschinen für Familien- und Gewerbetreibende sind. Die besten Zeugnisse liegen Jedermann offen. Wheeler-Wilson-Maschinen, neu verbessert, ganz geräuschlos, mit allen nur möglichen Apparaten versehen und schön geschweiften Tischen und Verschlusskasten bedeutend billiger. Die E. Grover-Maschinen für Schuhmacher mit neuer Spannung und Verzierungsapparat. Alle meine Maschinen sind so konstruiert, daß sie leicht gehen und nicht ermüden. Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl. Neueste Hand-Nähmaschine mit Doppeltreppstich und Kettenstich, welche in allen Familien so sehr beliebt sind, jeder Hausfrau ganz unentbehrlich wird; auch sind dieselben zum Treten eingerichtet. Preis bedeutend billiger als bei Händlern. Mehrjährige schriftliche Garantie. Gründlicher Unterricht gratis in dem Hause. Reparaturen werden billig und schnell besorgt. Englische Nadeln und reines Del. Rabatt für Wiederverkäufer.

Geschäfts - Veränderung. Magasin Viennois.

Hiermit beehre mich die ergebene Anzeige zu machen, daß sich mein Geschäft von heute ab nicht mehr H. Burgstraße 12, sondern
Webergasse No. 18

bestindet.

487 Hochachtungsvoll **C. E. Faber.**

Meinen geehrten Kunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich mein

Herrnkleidermacher-Geschäft

von Langgasse 38 nach **Stranzplatz 1**, in das Haus des Herrn Uhrmacher Wahr, verlegt habe. Für das bisherige Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir dahin folgen zu lassen.

Wiesbaden, den 5. October 1871.

Hochachtungsvoll
E. Gottschall,

533 Tailor T. H. R. H. the Prince of Wales.

A. Harzheim, Michaelsberg No. 1,
Thoringang.

läuft getragene Herrnkleider, Gold- und Silbertreffen, Porte-Épée's u. dgl. m. 11743

Neuer Nonnenhof, 25a Kirchgasse 25a.

Von heute an vorzügliches

Böhmisches Lagerbier

aus der Brauerei zum Elbischloß.

Restauration Hôtel Dasch, Wilhelmstraße.

Meinen geehrten Gästen zur Nachricht, daß von heute an wir billiges Frühstück und Abendessen, auch Diners 1 fl. in und außer dem Hause, sowie weißen und rothen Wein im Glas servirt wird.

Condens. Milch, Liebig's Fleischextract

in frischer Sendung eingetroffen bei

108 **F. Strasburger,** Kirchgasse, Ecke der Kaulbrunnensstraße.
Medicinal-Leberthran zum Einnehmen in bester Qualität empfiehlt **E. Weygandt,** Langgasse 29. 148

Todes-Anzeige.

Tiefbetrübt machen wir Verwandten und Freunden die traurige Anzeige, daß es dem Herrn über Leben und Tod gefallen hat, unseren innigstgeliebten Gatten, Vater, Sohn und Bruder,

Marcus Baum,

nach längerem schweren Leiden heute Früh 7 Uhr in ein besseres Jenseits heimzurufen.

Statt besonderer Anzeige die Mittheilung, daß die Beerdigung Sonntag den 8. October Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Moritzstraße No. 32, aus stattfindet. Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

717